Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09300120

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Rochlitz, Stadt

Anschrift Am Bahnhof -

Gem. * Fl-stck. * Flur Rochlitz * 704b; 704/1; 725a; 796

Bauwerksname Sowjetisches Ehrenmal

Kurzcharakteristik

Schmuckplatz und sowjetisches Ehrenmal mit zugehöriger gestalteter Grünanlage und Alleen; Bahnhofsvorplatz mit Denkmal für die Helden der Sowjetunion, einst auch Begräbnisort für sowjetische Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter, später nach Chemnitz umgebettet, als Mittelpunkt der Anlage Stele mit Soldatenfigur, Feuerschale und Inschriften, gartengeschichtlich, zeitgeschichtlich und ortshistorisch sowie städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Schmuckplatz südöstlich des Bahnhofs Rochlitz entstand in den 1930er Jahren als Bahnhofsvorplatz. Seine Gestaltung nimmt auf die Mittelachse des Gebäudes Bezug und ist symmetrisch aufgebaut. Die rahmenden Fußwege werden im Nordosten und Südwesten des Platzes von Alleen sowie im Nordwesten und Südosten von Baumreihen aus Winter-Linden begleitet. Vier große Rhododendren akzentuieren die vier Ecken des Platzes. Geschnittene Ligusterhecken und niedrige Eisengitter frieden ihn ein. Ein mittiger Weg mit wegbegleitenden Rabatten und Wacholderpflanzungen führt auf das am südöstlichen Ende der Mittelachse gelegene Sowjetische Ehrenmal zu.
Das nach dem Zweiten Weltkrieg zu Ehren der gefallenen sowjetischen Soldaten aufgestellte Denkmal besteht aus einem Porphyrkubus mit Feuerschale auf dreistufigem Sockel. Davor befindet sich die mannshohe Halbfigur eines Soldaten; auf der Rückseite die Inschrift: "1945 Jahr der Befreiung. Zu Ehren der Helden der Sowjetunion, die Ihr Leben für die Befreiung des deutschen Volkes gaben".
Der Bahnhofsvorplatz mit Alleen und Baumreihen, die von Südwesten zum Bahnhof führende Bahnhofstraße mit Allee aus Rosskastanien, die von Süden kommende Friedrich-August-Straße mit Allee aus geschnittenen Winter-Linden und die Baumgruppe aus drei Rosskastanien im Nordosten des Bahnhofgebäudes bilden städtebaulich eine Einheit. Sie prägen das Stadtbild, insbesondere das Bahnhofsumfeld, und sind damit städtebaulich von Bedeutung. Der Schmuckplatz steht für eine wichtige gestalterische Aufgabe, die insbesondere seit Mitte des 19. Jahrhunderts das Bild der Städte in Deutschland und Sachsen prägt, und ist damit gartengeschichtlich von Belang. Als Ort der Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg ist er zeitgeschichtlich und ortshistorisch von Bedeutung.

LfD/2020

Datierung 1930er Jahre (Schmuckplatz); 1958 (Mahn- und Gedenkstätte Sowjetbürger)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **CXII/84/2**
Aufnahmejahr 2006
Fotograf Koch, Ditte
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion



Fotonummer **CXII/84/4**
Aufnahmejahr 2006
Fotograf Koch, Ditte
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion



Fotonummer **CXII/84/88**
Aufnahmejahr 2006
Fotograf Koch, Ditte
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion



Fotonummer **LXXV/40/14**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Liebsch / Krohm
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion



Fotonummer **LXXV/40/17**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Liebsch / Krohm
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion, Rückseite, Inschrift



Fotonummer **LXXV/40/18**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Liebsch / Krohm
Beschreibung Mahn- und Gedenkstätte für die Helden der Sowjetunion, Übersicht Rückseite



Fotonummer **CXXII/86/17**
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Axiale Sicht auf den Platz mit Baumreihen (Linden) vom Bahnhof (von NW nach SO)



Fotonummer **CXXII/86/18**
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Diagonale Sicht auf den Platz mit Baumreihen (Linden) (von Nord nach Süd)



Fotonummer **CXXII/86/19**
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Grünanlage der Mahn- und Gedenkstätte (von West nach Ost)



Fotonummer **CXXII/86/20**
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Denkmal (von NW nach SO)



Fotonummer **CXXII/86/21**
Aufnahmejahr 2007
Fotograf Kober-C., Ragnhild
Beschreibung Sicht zum Bahnhof (von SO nach NW)



Fotonummer **F 09300120 A**
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Sowjetisches Ehrenmal, mit zugehöriger gestalteter Grünanlage



Fotonummer	**F 09300120 B**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Sowjetisches Ehrenmal, mit zugehöriger gestalteter Grünanlage



Fotonummer	**F 09300120 C**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Sowjetisches Ehrenmal, mit zugehöriger gestalteter Grünanlage

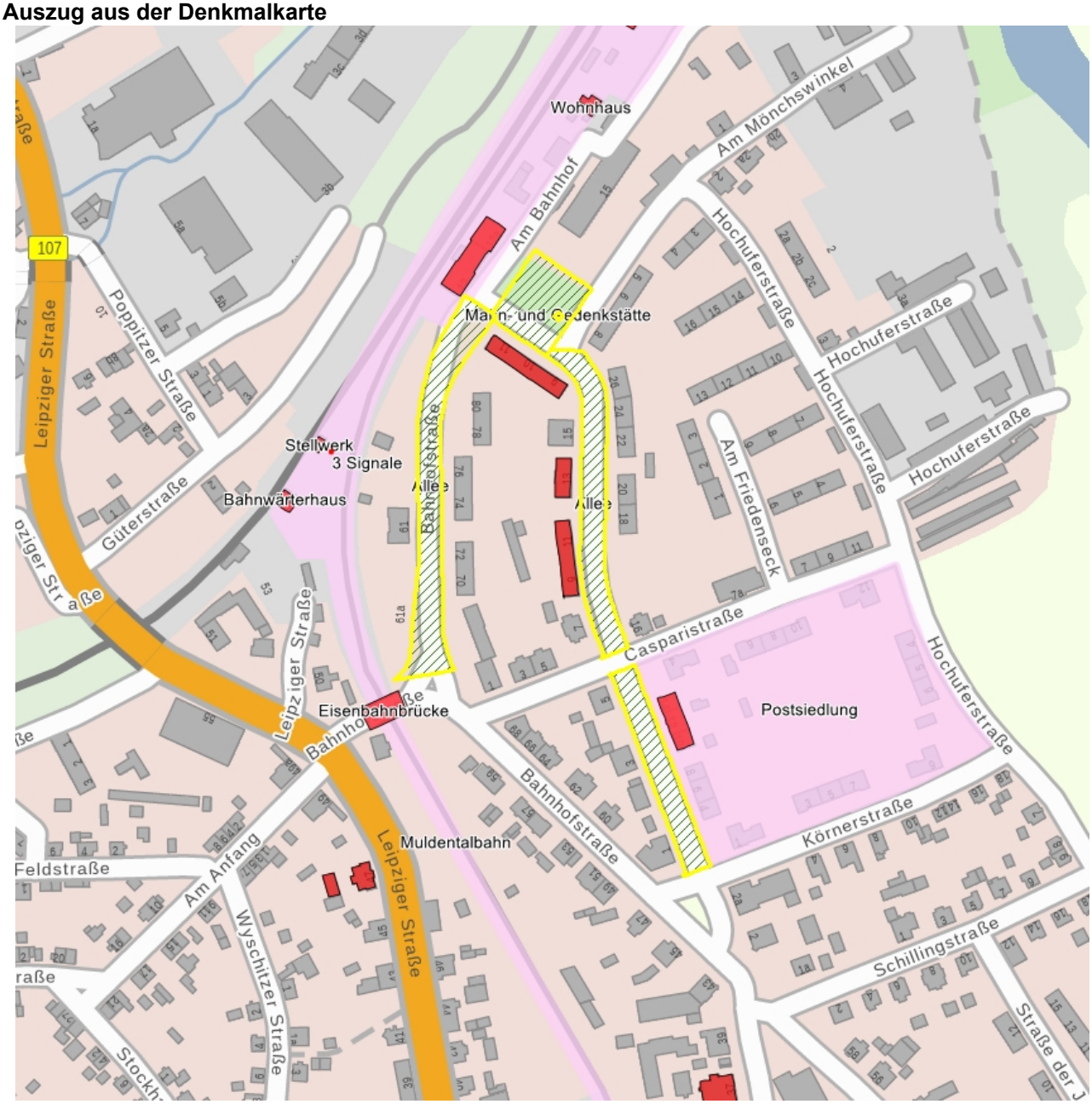


Fotonummer	**F 09300120 D**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Allee aus Rosskastanien entlang der Bahnhofstraße; Blick von Nordosten



Fotonummer	**F 09300120 E**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Allee aus geschnittenen Winter-Linden entlang der Friedrich-August-Straße; Blick von Norden entlang der

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.